6

Maximilian G. Kanzler

„Wucher-Max, Business-Kanzler, Don Jizz-on“

Mitglied: zurück seit Juli 2013
Lieblingsgetränk: Sex on the Beach, Ejakulada
Geburtstag: 09.08.1994

Mütter sperrt eure Töchter ein, Töchter sperrt eure Mütter ein. Der Max G. hat zwei Bier getrunken. Seine mangelhafte Trainingsbeteiligung macht er durch schlechte Spiele wieder wett. Dafür ist seine Einsatzbereitschaft als Jugendtrainer okay. An dieser Stelle noch eine Anmerkung der Redaktion: Lieber Max, der „Nackte Mann“ ist KEIN Familienspiel!

Fun Facts:
- hat einen guten Rechtsschutz
- Traumberuf: Muezzin - fährt Kleinwagen.
- kauft seine Kleidung in der Kinderabteilung

Multi-Talent:- B-Junioren-Spieler Marc Baumgärtner zeigte auch sein Können als Torhüter bei den A-Junioren.Zudem ist er als Nachwuchs-Schiedsrichter mit der Pfeife oder als Assistent an der Seitenlinie unterwegs.

Raphael Pauer und der TSV Dasing II brachten einen 3:1-Sieg im Spiel gegen die Türkenelf Schrobenhausen mit nach Hause.

Grafische Umsetzung: Level 4 - Grafik und Werbung | info@levelvier.de | Telefon: 08205-9632160

TSV 1958 Dasing

Heimspiel

28. April | 15:00 Uhr
TSV Inchenhofen

Vorspiel TSV Dasing II:
13.00 Uhr
TSV Hollenbach II

ALBERTUS QUELLE®
Planen und Zelte
IHLE
AUTO LECHNER

Jürgen's Telegramm

Allgemeine Informationen:

- Es gibt Neues aus dem Verletztenlager! Simon Gilg wird bedauerlicherweise in der Rückrunde nicht mehr eingreifen. Seine Entzündung im Adduktorenbereich geht nicht zurück. Eine MRT-Untersuchung wird mehr Aufschluss bzgl. der notwendigen Maßnahmen geben. Ähnlich dürfte sich es mit der Rekonvaleszenzzeit von Fabian Schmid halten, der sich mit einer schweren Fersenverletzung seit der Hallenrunde „beschäftigt". Immerhin konnte er schon ein reduziertes Balltraining durchführen. Jungs, dass Team braucht euch beide, von daher seid fleißig und zielstrebig für die neue Saison. Unsere volle Unterstützung ist euch sicher!

Erkenntnisse aus den letzten Spielen:

- **Team II:** Das letzte Heimspiel gegen die Reserve des TSV Pöttmes ging knapp mit 0:1 verloren. Letzte Woche gegen die Türkenelf aus Schrobenhausen gelang mit dem 3:1 Auswärtssieg der Klassenerhalt. Das Spiel selbst sollten wir bzgl. gezeigter Spielleistung schnell vergessen, einzig die Disziplin gegenüber den ständig provozierenden gegnerischen Spielern und der überharten Gangart ist hervorzuheben.
- **Team I**: Das letzte Spiel gegen Steingriff liegt durch die vom SV Ried gewünschte Spielverlegung schon zwei Wochen zurück. Mit der gezeigten Leistung bin ich im Vergleich zu den ersten drei Spielen nun nicht nur mit dem Ergebnis, sondern auch mit der Art unserer Spielweise zufrieden. Alle eingesetzten Spieler konnten sich im technischen Bereich steigern, waren bereit die Lücken durch intelligente Laufwege für Mitspieler zu reißen und zeigten in Bezug auf Konzentration das bisher beste Rückrundenspiel.

Zum heutigen Gast:

Jürgen Schmid, Übungsleiter

- Die Reserve des Bezirksligisten TSV Hollenbach liegt mit 32 Punkten auf dem siebten Platz. Letzte Woche gelang gegen Pöttmes ein hoch verdienter 1:0 Heimsieg. Das Team um Spielertrainer Plamen Nikolov hat eine gesunde Mischung aus den erfahrenen Spielern (Lohwasser, Mahl und Scheuermeyer) und vielen jungen Nachwuchskräften, die meist aus der eigenen Jugend stammen.
- Der TSV Inchenhofen hat sich zu Beginn der Saison sicherlich mehr ausgerechnet, zumal er von Insidern auch zu den Aufstiegsaspiranten gezählt wurde, bzw. dies sich die Leahader auch selbst auferlegt hatten. Am letzten Wochenende gelang nicht der erhoffte Befreiungsschlag gegen den SV Steingriff. Die bittere 0:3 Heimniederlage lässt den Abstand zur Abstiegszone mit fünf Punkten als nicht „gesichert" erscheinen. Mit Maximilian Heilgemeir hat Inchenhofen aus meiner Sicht einen der besten Spieler der Kreisklasse in ihren Reihen. Im Offensivbereich sind Spielertrainer Vogel, Manhard, Schnürer und Weiß zu beachten, die bei guten Tagen jeden „abschießen" können.

Infos zu unseren Teams:

- Team II: Der Kader wird sich vermutlich nicht groß zum letzten Spiel verändern, einzig der beruflich verhinderte Markus Kreutmayr wird wieder hinzustoßen. Ihm wünsche ich endlich die Möglichkeit, mit Training und guten Spielleistungen sich wieder für „Höheres" zu bewerben.
- Team I: Die verletzten und kranken Spieler sind wieder fit, so dass wir wieder mehr Möglichkeiten haben werden. Wir müssen unser variables Spiel durchziehen und dürfen dabei die Konzentration nicht verlieren. Letztendlich können wir uns nur selber schlagen und sollten mit dem Selbstvertrauen, welches sich in dieser Saison aufgebaut hat, an die schwere Aufgabe heran gehen.

Infos aus der Juniorenabteilung von Reini

Reinhold Rummel, Übungsleiter Junioren

Die Osterferien gehen zu Ende und damit rollt der Ball am Wochenende auch wieder beim Fußball-Nachwuchs. Zuletzt waren lediglich die A-Junioren im Dauereinsatz. Trotz starken Vorstellungen musste man sich in den Spitzenspielen der Kreisliga knapp mit 3:4 bei der JFG Lohwald und gegen die JFG Holzwinkel (1:3) beugen. Den TSV Aindling bezwang man dafür hoch mit 9:2. Am Freitag tritt die A-Jugend beim SV Hammerschmiede auswärts an. Als Tabellenfünften hat man aber nur fünf Punkte Rückstand auf Spitzenreiter JFG Holzwinkel. Die B-Junioren spielen am Samstag beim Spitzenreiter SG Sielenbach/Adelzhausen (11 Uhr) und die C-Jugend ist zu Gast bei der SG Hollenbach/Petersdorf (13:30 Uhr). Am Dienstag (30.4.) ist die C-Jugend im Landkreispokal beim Kissinger SC (18 Uhr) zu Gast und die A-Jugend absolviert binnen 18 Tage das fünfte Spiel – Zuhause trifft man zum Rückspiel auf den TSV Aindling (19:15 Uhr).